

# RS OGH 1996/9/3 10Ob2204/96g, 6Ob196/01v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.09.1996

## Norm

ABGB §816

## Rechtssatz

Pflicht des Abhandlungsgerichtes ist es, die Erfüllung des letzten Willens des Erblassers zu überwachen, worunter auch die Überwachung der Handlungen des Testamentsvollstreckers fällt, weil diese Erfüllung eine Voraussetzung der Einantwortung der Erbschaft bildet (NZ 1918, 58). Hier: Genehmigung von durch den Testamentsvollstrecker vorgelegte Vereinstatuten durch das Abhandlungsgericht.

## Entscheidungstexte

- 10 Ob 2204/96g  
Entscheidungstext OGH 03.09.1996 10 Ob 2204/96g  
Veröff: SZ 69/197
- 6 Ob 196/01v  
Entscheidungstext OGH 16.05.2002 6 Ob 196/01v  
Auch; Beisatz: Hier: Rechtswidrige Ausfolgung von Nachlasswerten durch den Testamentsvollstrecker. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106171

## Dokumentnummer

JJR\_19960903\_OGH0002\_0100OB02204\_96G0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)